

Geltungsbereich der Teilaufhebung

ohne Maßstab

**AUFHEBUNG**

Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes ist durch einen Aufhebungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom \_\_\_\_200\_\_ Nr. \_\_\_\_ nach § 2(1) BauGB beschlossen und am \_\_\_\_200\_\_ ortsüblich bekanntgemacht worden.

Wiesbaden, den

Der Magistrat

Stadtrat

**ÖFFENTLICH AUSGELEGT**

Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes hat mit der Begründung nach § 3(2) BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung am \_\_\_\_200\_\_ in den Wiesbadener Tageszeitungen vom \_\_\_\_200\_\_ bis \_\_\_\_200\_\_ einschließlich öffentlich ausliegen. Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden an der Teilaufhebung des Bebauungsplanes am \_\_\_\_200\_\_ beteiligt und am \_\_\_\_200\_\_ von der Auslegung benachrichtigt.

Wiesbaden, den

Der Magistrat – Stadtplanungsamt

Im Auftrag

Ltd. Baudirektor

**ALS SATZUNG BESCHLOSSEN**

Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes wurde nach § 10 BauGB in Verbindung mit § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) i.d.F. vom 07.03.2005, zuletzt geändert am 21.03.2005 von der Stadtverordnetenversammlung am \_\_\_\_200\_\_ unter Nr. \_\_\_\_ beschlossen.

Wiesbaden, den

Der Magistrat

Oberbürgermeister

**RECHTSVERBINDLICH**

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung über die Teilaufhebung wurde nach § 10 (3) BauGB am \_\_\_\_200\_\_ ortsüblich bekannt gemacht. Mit Wirksamwerden der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan am \_\_\_\_200\_\_ außer Kraft. Vom Tage der Bekanntmachung an wird der aufgebobene Bebauungsplan mit Begründung zu jedermanns Einsicht im Verwaltungsgebäude Gustav-Siresmann-Ring 15 bereitgehalten und über seinen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

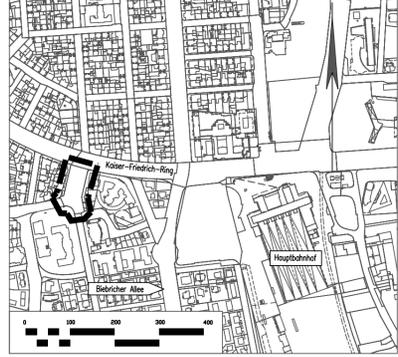
Wiesbaden, den

Der Magistrat – Stadtplanungsamt

Im Auftrag

Ltd. Baudirektor

**ÜBERSICHTSPLAN**



**BEBAUUNGSPLAN**

Hauptpost – Hauptbahnhof  
– Teilaufhebung –

im

Ortsbezirk Wiesbaden-Südost